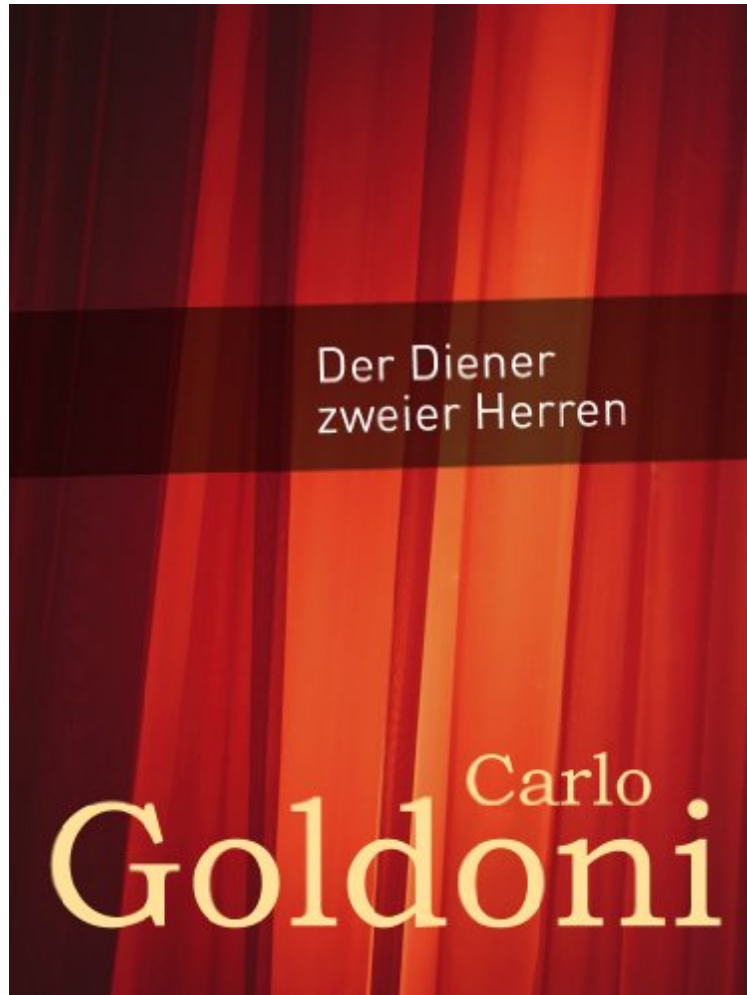


(Read download) Der Diener zweier Herren

Der Diener zweier Herren

Von Carlo Goldoni

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #107447 in eBooksVerffentlicht am: 2013-08-20Erscheinungsdatum: 2013-08-20File Name: B00EVOI6 | File size: 29.Mb

Von Carlo Goldoni : Der Diener zweier Herren before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Diener zweier Herren:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Diener zweier HerrenVon Mario Pf.Dieses Stck befasst sich mit der Paradedarstellung eines Dieners zweier Herren, also Jemandes der versucht zwei Herren gleichzeitig zu bedienen, um doppelt daran zu verdienen. Der komplizierte Sprachstil und einige lateinische Begriffe mgen den einfachen Leser etwas verwirren, der Inhalt des Werkes liegt jedoch ganz offen auf der Hand.Eine kleine Lge, ein Fehler, kann schon dazu fhren, dass man sich in der misslichen Lage befindet zwei Herren dienen zu mssen, wie der Protagonist dieses Stcks. So mancher sieht sich im Alltagsleben auch des fteren in der gleichen Lage und gebraucht dann gerne den Ausdruck ein Diener zweier Herren zu sein. Doch dem Interesse halber kann man ja dieses Bchlein lesen, um zu verstehen von wo er kommt. Zur groen Bekanntheit

dieses Ausdrucks mag auch der andauernde Ruhm dieses Welttheaters für die Ewigkeit beitragen, dass schon den Ein oder Anderen Schauspieler zu einer glanzvollen Karriere verholfen hat. Der Inhalt grob geschildert: Vor dem Hintergrund einer geplanten Hochzeit gerät der einfache Bedienstete in die Versuchung, sich schnell ein bisschen Geld zu verdienen und ehe er sich versieht muss er bereits zwei statt nur einem Herrn dienen. Der nicht besonders kluge oder ehrliche Bedienstete ist zumindest gerissen genug, um das Schauspiel zunächst noch aufrecht zu halten. Als er jedoch immer mehr durch sein eigenes Unglück und seine Lügen bedrängt in die Lage gerät seine beiden Herren bereinander belügen zu müssen fliegt sein Tun auf und schließlich muss er die Konsequenzen ziehen, dass zwei Herren zu dienen nicht nur die erhofften Vorteile mit sich bringt. Kurzum ein interessantes lesens- und sehenswertes Stück des klassischen Theaters/der klassischen Literatur.³ von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super Lustig Von Elbma Mavie Selten habe ich bei einem Reclam Werk so gelacht, wie das von Carlo Goldoni! Dieses Ewige Hin und Her des komischen Truffaldinos, dann Beatrice verkleidet als ihren verstorbenen Bruder Federico, ihr Freund Florindo, der auch der Herr von Truffaldino ist. Also eine sehr amüsante Komödie des 18. Jahrhunderts. Unbedingt lesen!² von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Carlo Goldoni: Il Servitore di due Padroni Von unisono milano Aufführungsnotiz zum 60sten Jahrestag Thalias Piccolo Teatro: Es gibt viele schöne Dinge im Leben, aber Goldonis "Diener zweier Herren" im Piccolo gehört zum Feinsten und Edelsten. Die Schaubühne wurde schon kurz vor dem ATTO PRIMO hinter einem weissen, durchsichtigen Vorhang beleuchtet - ein Dipinto von unglaublicher Schönheit ganz nach der Regie des verstorbenen Giorgio Strehlers. Das ganze Stück wurde so belassen wie es sich Strehler erdacht hatte: ein einfacher Holzboden, Vorhänge, auch die Kostüme. Strehler und Brecht waren mehr als Kollegen, und Strehler hielt an Ferruccio Soleri fest. Soleri! Seit 1963 spielt er nun den Truffaldino, führt seit dem Tod Strehlers das Schauspiel weiter und spielte nun auch wieder im Alter von 78 Jahren den Arlecchino! Eine schwere Rolle, die sehr viel Tempo und Akrobatik abverlangt. Es ist schwer zu sagen, was den Zauber des Stückes ausmacht - die Komik, der Spott, die Poesie, die darin zu finden ist, der Hunger der Armut, die Wut über die Ungerechtigkeit? Endlich demaskierte sich Soleri unter tosendem Beifall.

Kurzbeschreibung Es gibt wohl kaum ein anderes Theaterstück, das wie dieses Spektakulum um den Diener zweier Herren nun schon über zwei Jahrhunderte lang in stets neuen Textbearbeitungen und Inszenierungsvarianten mit soviel dilettantischem Ballast schier bis zur Unkenntlichkeit erdrückt wird schreibt Heinz Riedt in seinem Nachwort zu Goldonis Klassiker, mit dem der Dichter einerseits der zu Ende gehenden Commedia dell'Arte ein Denkmal setzte verkörpert in ihrer Maskenfigur des Arlecchino, andererseits aber bereits einen Hinweis auf die Erneuerung des gesamten italienischen Theaters gibt, die Goldonis Lebenswerk werden sollte. In seinen umfangreichen Nachworten analysiert der Goldoni-Spezialist Heinz Riedt zunächst diese rasante Komödie, ehe er Goldonis Leben und Werk würdigt und in die Literaturgeschichte einordnet. Kurzbeschreibung Es gibt wohl kaum ein anderes Theaterstück, das wie dieses Spektakulum um den Diener zweier Herren nun schon über zwei Jahrhunderte lang in stets neuen Textbearbeitungen und Inszenierungsvarianten mit soviel dilettantischem Ballast schier bis zur Unkenntlichkeit erdrückt wird schreibt Heinz Riedt in seinem Nachwort zu Goldonis Klassiker, mit dem der Dichter einerseits der zu Ende gehenden Commedia dell'Arte ein Denkmal setzte verkörpert in ihrer Maskenfigur des Arlecchino, andererseits aber bereits einen Hinweis auf die Erneuerung des gesamten italienischen Theaters gibt, die Goldonis Lebenswerk werden sollte. In seinen umfangreichen Nachworten analysiert der Goldoni-Spezialist Heinz Riedt zunächst diese rasante Komödie, ehe er Goldonis Leben und Werk würdigt und in die Literaturgeschichte einordnet.